



Haupt- und Realschule Ritterhude, Moormannskamp 8, 27721 Ritterhude
☎04292/4718-0 📠04292-4718 -10 sekretariat.hrs@sz-ritterhude.de

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

wir möchten Ihnen mit dieser kleinen Informationsmappe jede Menge wichtige Informationen über unsere Schule an die Hand geben. Lesen Sie diese bitte sorgfältig durch und besprechen Sie diese auch mit Ihren Kindern.

Zunächst einmal möchten wir Sie ganz herzlich beglückwünschen, dass Sie sich für unsere Schule entschieden haben. Sie geben Ihrem Kind damit einen entwicklungsgemäßen Start in die zweite Phase des Schulbesuchslebens. Entwicklungsgemäß deshalb, weil Ihr Kind an unserer Schule noch viele Freiräume nutzen kann. So entfällt bei uns der Nachmittagsunterricht und das Lerntempo ist nicht so hoch wie beispielsweise am Gymnasium.

Dennoch stehen Ihrem Kind alle Wege offen: Es kann nach erfolgreichem Besuch der Realschule nach der zehnten Klasse eine Berufsausbildung beginnen oder – wenn die Voraussetzungen erfüllt sind – auf weiterführende Schulen des Sekundarbereichs II überwechseln, d. h. zum Gymnasium Ritterhude, zur gymnasialen Oberstufe, einer IGS oder auch zu einem der Fachgymnasien der Berufsbildenden Schulen.

Um es klar zu sagen: Der Weg zum Abitur ist bei uns offen und wird auch von einem großen Teil unserer Schülerinnen und Schüler eingeschlagen. Der Weg zum Abitur ist bei uns stressfreier und gerade für Schüler, die noch etwas mehr Zeit brauchen, der eindeutig Bessere.

Unser Profil

Unsere Schule hat sich im Schulprogramm folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Informationstechnologie
- Berufsorientierung/Wirtschaft
- Sport
- Soziales Lernen
- Interkulturelles Lernen

Informationstechnologie

Schon im Jahr 2007 haben wir begonnen, an unserer Schule in einer 5. Klasse mit Notebooks zu unterrichten. Seit dem Schuljahr 2020/21 werden alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule mit Hilfe von iPads unterrichtet. Die Geräte werden durch die Erziehungsberechtigten finanziert. Genauere Informationen, insbesondere über den Bestellvorgang finden Sie in dem beigefügten Schreiben.

Da alle unsere Schülerinnen und Schüler mit iPads ausgestattet sind, sind auch die Klassenräume und Fachräume mit digitalen Tafeln und AirPlay ausgerüstet.

Als interne Kommunikationsplattform verwenden wir IServ. Jede/r Schülerin/Schüler bekommt bei uns ein Passwort, mit dem er/sie Zugang zu dieser Plattform hat. Ohne die Teilnahme am IServ ist die Nutzung von informationstechnischen Geräten nicht möglich. Für den Stundenplan wird die Untis-App genutzt.

Berufsorientierung/Wirtschaft

Unsere Schülerinnen und Schüler für den Beruf fit zu machen, ist ein wichtiger Schwerpunkt unserer schulischen Arbeit.

Die Schülerinnen und Schüler haben bei uns die Möglichkeit zwei Betriebspraktika von jeweils zweiwöchiger Dauer zu absolvieren. Sie finden im 8. und 9. Schuljahrgang statt.

Außerdem erhalten die Jugendlichen ein professionelles Bewerbungstraining.

Zudem besuchen wir mit den Klassen verschiedene Ausbildungsmessen und veranstalten Berufsorientierungstage.

In Klasse 10 haben wir das Projekt „Auskommen mit dem Ein-kommen“ fest verankert.

Zur intensiven Vorbereitung auf die Berufswelt gehört natürlich auch die Berufsberatung. Durch eine enge Kooperation mit der Jugendberufsagentur Landkreis Osterholz und der Agentur für Arbeit haben wir jeweils an einem Wochentag Berufsberatungen in unserer Schule vor Ort. In den Abgangsjahrgängen finden regulär Schullaufbahnberatungen mit den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten gemeinsam statt.

Sport

Ab dem Schuljahr 2026/2027 können wir unsere neue Sporthalle nun wieder für den regulären zweistündigen Sportunterricht nutzen. Darüber hinaus ist ein Schwimmunterricht für die Jahrgänge 5 und 6 vorgesehen. Im Rahmen dieses Unterrichts können auch allgemeinen Schwimmzertifikate erworben werden. Zusätzlich gibt es eine Ski-AG in Kooperation mit dem Gymnasium Ritterhude.

Selbstverständlich finden bei uns jährlich jahrgangsinterne Sportwettkämpfe statt:

Jahrgang 5 = Völkerballturnier mit dem Gymnasium

Jahrgang 6 = Ausdauerduathlon „bike and run“ / Brennball-Turnier

Jahrgang 7 = Brennball Turnier

Jahrgang 8 = Frisbee, Drachenboot

Jahrgang 9 = Frisbee

Jahrgang 10 = Volleyball

Darüber hinaus werden immer wieder auch Bundesjugendspiele, die Fußballschulmeisterschaft (alle Klassen) durchgeführt.

Soziales Lernen

Bei der Bewältigung von auftretenden Konflikten zwischen Schülerinnen und Schülern vermitteln unsere Konfliktlotsen kompetent und souverän. Schülerinnen und Schüler der höheren Klassenstufen haben dafür eine spezielle Ausbildung absolviert und werden im Rahmen ihrer Tätigkeit fortgebildet.

Schülerinnen und Schüler, die im Unterricht auffällig werden, müssen den Trainingsraum aufsuchen. Hier haben sie Gelegenheit unter Anleitung einer pädagogischen Kraft ihr Fehlverhalten zu reflektieren und einen Maßnahmenplan zu dessen Abstellung zu erarbeiten.



An unserer Schule haben Gewalt und Rassismus keinen Platz. Wir nehmen diese Verpflichtung nicht nur sehr ernst, sondern gehen Vorfällen dieser Art unter Umständen auch mit Unterstützung der Polizei nach und bemühen uns diese vollständig aufzuklären. Auf Initiative unserer Schülerinnen und Schüler und unter der Schirmherrschaft von Werder Bremen sind wir seit dem Schuljahr 2007/08 „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Wir werden daher in jedem Jahr dieses Thema durch Projekttag im Bewusstsein der Schulöffentlichkeit verankern.

Interkulturelles Lernen

Deutschland ist ein wichtiger Teil Europas und die europäische Dimension umschließt in ihrer Vielfalt gemeinsame kulturelle Traditionen und Werte sowie ein historisches Erbe. Somit sind in unserer Perspektive interkulturelle Handlungskompetenzen sehr wichtig.

An unserer Schule setzen wir dazu auf internationale Partnerschaften und Projekte mit Schulen in Italien, Litauen, Polen sowie Spanien. Zudem führen wir immer wieder Projekte im Rahmen von Erasmus+ in internationaler Kooperation durch. Ab Sommer 2024 werden wir auch einen neuen Wahlpflichtkurs mit interkulturellen Themen anbieten. Darüber hinaus finden jährliche Schüleraustausche mit unseren bisherigen Partnerschulen statt. Natürlich laufen in diesem Zusammenhang auch diverse Projekte der Erinnerungskultur, wie zum Beispiel unsere jährliche Fahrt zum Golm (Usedom) und dem dort stattfindenden deutsch-polnischen Friedensprojekt.

Zum Schluss haben wir noch eine ganz persönliche Bitte an Sie. Wir können als Schule nur gut sein, wenn wir alle zusammenarbeiten. Nur gemeinsam sind wir stark! Haben Sie daher den Mut, in unseren schulischen Gremien mitzuarbeiten. Unterstützen Sie unsere pädagogische Arbeit, indem Sie unsere Regeln mit Ihren Kindern besprechen, für deren Einhaltung sorgen und unsere pädagogisch orientierten Erziehungsmaßnahmen unterstützen. Viele Angebote unserer Schule können wir den Schülerinnen und Schülern nur unterbreiten, wenn Sie als Eltern bereit sind ehrenamtlich an unserer Schule mitzuarbeiten. Wir benötigen dringend helfende Hände in unserer Cafeteria. Vielleicht haben Sie auch Lust dazu oder kennen Verwandte oder Bekannte, die dazu bereit wären.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen erfolgreichen Start an unserer Schule.

Mit freundlichen Grüßen

R. Willert / Realschulrektor
Haupt- und Realschule Ritterhude

H. Klug/ Realschulkonrektorin
Haupt- und Realschule Ritterhude